Bericht des Bürgermeisters – GVS 23.06.2020

Zuerst ein allgemeiner Hinweis: Da es in letzter Zeit häufiger vorkommt, dass die elektronischen Postfächer einiger Gemeindevertreter voll sind und damit keine Mails aus dem Rathaus mehr ankommen, möchte ich Sie darum bitten, Ihre Postfächer regelmäßig zu leeren. Danke.

Nun der Bericht aus den einzelnen Fachbereichen.

FB I – Bauen, Wohnen, Verkehrsflächen

Fachdienst Hochbau

In der Kita Bernauer Straße ist die Decke über dem 1. OG fertig. Im letzten Teilgeschoss beginnen nun die Maurerarbeiten.

Nach Erlangung der Rechtskraft des B-Plans wird nun der Bauantrag für die Dreifeldsporthalle eingereicht (Freitag von mir unterschrieben).

Der Pachtvertrag Elbestraße für den Neubau Grundschule wird am Donnerstag rechtlich bindend unterzeichnet. Eine medial beachtete symbolische Unterzeichnung fand am 9. Juni 2020 statt. Aufgrund der unzureichenden Personalsituation im Bauamt werden Alternativen zur Projektumsetzung in Erwägung gezogen.

Fachdienst Bauplanung

Die 2. Änderung des B-Plans „Sport- und Spielpark Straße der Jugend“ wurde im Amtsblatt vom 30.05.2020 bekannt gemacht und ist damit in Kraft getreten.

Der B-Plan 30P „Ladestraße – Elbestraße“ (Neue Grundschule) befindet sich im Anfangsstadium. Bis Ende Juli laufen Ausschreibungen für Vermessung, Bodengutachten, Artenschutzgutachten und das B-Planungsbüro.

Der Pegelstand im Okkenpfuhl betrug am 12.6.2020 rund 34 Zentimeter. Es wurden Frösche und eine Graugans-Familie gesichtet.

Die Baugenehmigung für den Erlebnishof Schwanebeck ist erteilt.

Fachdienst GLV

Die Anlegung des Obstbaum-Lehrpfads im ungenutzten Grundstück (ehemals Pferdekoppel) entlang der Lutherstraße wird auf Herbst 2020 verschoben. Geplant war, dies im Frühjahr 2020 anzulegen – bedingt durch Corona wurde es verschoben.

Die geplanten Baumpflanzungen in der Humboldtstraße in Schwanebeck sowie diverse Lückenbepflanzungen im Gemeindegebiet sind im Frühjahr 2020 abgeschlossen worden. Insgesamt wurden 55 Bäume gepflanzt.

Zur Anlegung eines Radweges entlang der Bahntrasse: Die Wegefläche am Bahnhof Röntgental, beginnend an der Bahnhofstraße, befindet sich im Eigentum der DB Netz AG. Zur Umsetzung des Bauvorhabens laufen Erwerbsverhandlungen mit der DB AG. Bahnintern erfolgt z.Zt. die Entbehrlichkeitsprüfung. Vor August 2020 ist kein Ergebnis zu erwarten.

Die Auftragsvergabe für die Parkanlage hinter der Kita Bernauer Straße erfolgt. Mit dem Baubeginn wird ab Juli 2020 gerechnet.

Fachdienst Verkehr

Im TEG 21 wurde der Asphalteinbau in den letzten Straßen am 15. und 16.06.2020 vorgenommen. Mit der Abnahme der Bauleistung in der nächsten oder übernächsten Woche gerechnet.

Die Abnahme des Regenrückhaltebeckens in der Iselbergstraße ist erfolgt. Das Becken geht mit Asphalteinbau in Betrieb.

Im Herbst 2020 werden die L200 und die L314 abschnittsweise jeweils für ca. eine Woche durch den Landesbetrieb Straßenwesen saniert. Dazu erfolgte eine vorzeitige Beteiligung der Gemeinde Panketal durch die Straßenverkehrsbehörde. Diese Baumaßnahme erfolgt unter Vollsperrung mit Einrichtung einer Umleitung.

Ab der 27. KW wird, nach Vorliegen der verkehrsrechtlichen Anordnung, mit dem barrierefreien Umbau der Haltestellen in der Schönerlinder Straße sowie in der Bucher Straße und Alt Zepernick begonnen.

In den letzten Tagen wurden die Stromnetzanschlüsse für die Wlan-Bänke hergestellt. Der Anschluss der Bänke selbst erfolgt durch den Hersteller.

In der vergangenen Woche begannen die Reparaturarbeiten an den Regenwasserpumpwerken in der Küßnachter Straße und der Schwanebecker Straße. Da die Arbeiten nicht vor Ort ausgeführt werden können, wird jeweils eine Pumpe ausgebaut und in der Werkstatt repariert.

In Vorbereitung der Schmutzwasser-Kanalverlegung An den Dorfstellen sowie für den beschlossenen Straßenbau erfolgten Baum- und Strauchrodungen. Der Grunderwerb für die Wendefläche An den Dorfstellen ist erfolgt.

Im der Hannah-Arendt-Straße (TEG 31 – Neu-Buch) erfolgen die Abnahme Fertigstellungspflege sowie der Austausch der provisorischen gegen die LED-Trilux-Leuchten.

Der Grunderwerb für die Reinwasser-Vorflut zum Reinwasser-Becken Innsbrucker Straße im TEG 29 Salzburger Str. gestaltet sich derzeit als schwierig. Alternative Entwässerungsmodelle werden untersucht.

Vermessungsleistungen für das geplante Regenrückhaltebecken im TEG 30 Zillertaler Straße werden ausgeschrieben. Für die Bushaltestelle wird eine Vorlage erarbeitet.

Im Verlauf der Jahre 2019 / 2020 wird eine Häufung der Anträge für Zufahrten / Baustellenzufahrten festgestellt - etwa 15 Prozent, die aus Gründen des Baum-/Wurzelschutzes sowie der Bestandserhaltung von Mulden und Gräben abgelehnt, oder mit verschärften Auflagen beschieden werden mussten.

Die Bauabschnitte 3 und 5 im TEG IV werden nach der neuen Erschließungsbeitragssatzung abgerechnet. Der Anteil bei der Goethestraße beträgt 40 % für die Fahrbahn und Entwässerung. Der Anliegeranteil für den Gehweg beträgt 50 %.

Der 3. Bauabschnitt Goethestraße umfasst: E.-Toller-Straße zwischen Goethe- und Kleiststraße, Humboldtstraße zwischen Goethe- und Kleiststraße, Stefan-Heym-Straße zwischen Goethe- und Kleiststraße, Einsteinstraße zwischen Goethe- und Kleiststraße sowie Einstraße zwischen Karower Straße und Kappgraben.

Der 5. Bauabschnitt umfasst die Hannah-Arendt-Straße zwischen Goethe- und Kleiststraße.

Der 4. Bauabschnitt unterliegt der alten Erschließungsbeitragssatzung mit 80 %. Er umfasst: W.-A.-Mozart-Straße; Voltastraße; Uhlandstraße; Ohmstraße und
Fritz-Reuter-Straße zwischen Einstein- und Voltastraße.

FB II – Finanzen & Öffentliche Ordnung

Finanzverwaltung

Seitens der Finanzverwaltung ist erwähnenswert, dass die Gemeinde Panketal auf Grundlage des Anfang Juni verabschiedeten Kommunalen Rettungsschirmes Brandenburg davon ausgeht, dass die coranabedingten Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer und den Schlüsselzuweisungen in diesem Jahr vollständig durch das Land Brandenburg und den Bund ausgeglichen werden. Bei der Einkommenssteuer wird ein hälftiger Ausgleich erfolgen. Auf Grundlage der Steuerschätzung aus dem Mai 2020 soll der coranebedingte Einkommenssteuerausfall für die Gemeinde Panketal, der nicht durch das Land Brandenburg kompensiert wird, ca. 800.000 € betragen. Dieser wird von einem landesseitigen Mehrbelastungsausgleich von 12 € je Einwohner mit insgesamt ca. 250.000 € teilweise ausgeglichen. Auf dieser Grundlage geht der Kämmerer davon aus, dass für dieses Jahr kein Nachtragshaushalt aufgrund coronabedingter Mindereinnahmen aufgestellt werden muss.

Öffentliche Ordnung

In Vorbereitung auf die nächsten Verhandlungen mit den Dualen System erfragt der Landkreis Barnim als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger, welche Entsorgungsform für Leichtverpackungen (Gelber Sack oder Gelbe Tonne) in den Jahren 2022 bis 2024 die einzelnen Kommunen bevorzugen. Die Wertstofftonne, welche auch die Entsorgung von Nichtverpackungen aus gleichem Material z.B. Spielzeug, Schüsseln, Wäschekörbe erlaubt, soll wahrscheinlich nicht eingeführt werden. Der Grund dafür ist, dass sich das Kreislaufwirtschaftsgesetz in einer Novellierung befindet, welche eine weitere Ausdehnung der Pflichten zur Getrenntsammlung vorsieht. Als Gemeinde haben wir uns an den Beschluss PA 70/2019, GV vom 26.08.2019, gehalten und uns für die Einführung der Wertstofftonne ausgesprochen. Als Alternative wird die Gelbe Tonne dem Gelben Sack bevorzugt.

Freiwillige Feuerwehr

Zwischen dem 6. Mai und 17. Juni 2020 rückte die Freiwillige Feuerwehr Panketal insgesamt 14-mal aus. Es kam zu 4 Bränden, 4 Verkehrsunfällen, 3 Personen in Not und 2 Fehlalarme. Ein Einsatz fällt in den Bereich „Natur“, also Hilfeleistung bei Wasser, Sturm, Äste etc.

Bei dem Moorbrand in Plessa im Landkreis Elbe-Elster am 30.05.2020 waren Thomas Bielicke und Christoph Eckert für den Landkreis Barnim ausgerückt, um im Führungsstab vor Ort mitzuarbeiten.

Das neue Feuerwehrfahrzeug - Gerätewagen Transport (GWT) - wurde mit einem Jahr Verspätung nun endlich ausgeliefert und steht für Einsätze und Transportfahrten zur Verfügung. Der Standort ist Zepernick. Nach Abzug der vertraglich vereinbarten Vertragsstrafe für die verspätete Lieferung hat das Fahrzeug ca. 400.000 € gekostet. **Die Übergabe findet am morgigen Mittwoch um 13 Uhr statt. Sie sind herzlich eingeladen.**

Die Alarmierung der Feuerwehr erfolgt jetzt wieder normal. Die Änderungen wegen Corona wurden aufgehoben. Auch die Ausbildung der Kameraden findet wieder statt, allerdings nur in Gruppen.

FB III – Innere Verwaltung, Soziales, Jugend, Kultur, Sport

Kita:

Wie Sie sicher alle vernommen haben, ist am 15.6.2020 der Regelbetrieb in den kommunalen Kitas wieder gestartet. Um zu gewährleisten, dass dies funktioniert, wurden dazu wieder alle Erzieher eingesetzt. Kinder, die vorher in der Notbetreuung im Hort untergebracht waren, wurden nach vorheriger Rücksprache durch die Schulen betreut. Dadurch lief die Rückkehr zum Regelbetrieb generell problemlos ab.

Die Umfrage für einen Namen für die Kita an der Bernauer Straße ging am 27. Mai 2020 online auf unserer Homepage an den Start. Auch im Panketalboten befindet sich ein Abstimmungsbogen. Bis 31. Juli 2020 haben die Panketaler Zeit, ihren Favoriten aus 10 Möglichkeiten auszuwählen.

Schule:

Nach Rücksprache haben wir der Gesamtschule eine fünfte 10. Klasse im kommenden Schuljahr genehmigt, da sich viele Eltern wünschen, dass ihre Kinder die coronabedingten Versäumnisse aufholen können. Dadurch entsteht kein Raummehrbedarf an der Schule.

Weitere Informationen:

Die Gutscheine für die Geburtsbäume liegen inzwischen vor. 18 Familien, die seit Jahresbeginn ein Babybegrüßungsschreiben ohne den Gutschein erhalten haben, erhielten ihn kürzlich mit einem Bürgermeisterschreiben. Allen weiteren Panketalern, die Familienzuwachs bekommen oder seit Mai bekommen haben, geht der Gutschein regulär mit dem Babybegrüßungsbrief zu.